

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2014-09-30

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

öffentlich

00108/2014

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Planungsstand der DB bezüglich der Aufhebung der Eisenbahnquerung in Höhe Medewege

Beschlussvorschlag

Die OB wird beauftragt, die Stadtvertretung über den bisherigen Planungsstand und das weitere Verfahren der Deutschen Bahn zur möglichen Aufhebung der Eisenbahnquerung an der B 104 in Höhe Medewege schriftlich zu unterrichten. In diesem Zusammenhang werden auch mögliche verkehrsplanerische und umweltpolitische Auswirkungen für die in Betracht kommenden Ersatzlösungen (Brücke/Unterführung) dargestellt sowie ferner, welche Einwirkungsrechte die Stadt und die betroffenen Anwohner des Ortsteils Medewege haben.

Begründung

Das Land Mecklenburg-Vorpommern plant im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung- den Neubau einer Straßenüberführung mit Auflassung des Bahnübergangs im Zuge der Bundesstraße B 104 in Groß Medewege. Mit dem dazu notwendigen Planfeststellungsverfahren soll 2014 begonnen werden. Die Beendigung des Planfeststellungsverfahrens wird voraussichtlich in 2018/2019 erfolgen. Die Stadtverwaltung beabsichtigt aber, für dieses Vorhaben bereits jetzt Erklärungen zu sogenannten Ausgleichsflächen abzugeben. Und dass, obwohl die Kommunalpolitik dieses Vorhaben nur rudimentär kennt. Ein Brückenbau oder eine Unterführung haben für Medewege erhebliche Auswirkungen, von der Beeinträchtigung des Grundwassers bis hin zur Verschandelung der Landschaft. Die Bürger der Stadt Schwerin und insbesondere die Einwohner in Medewege haben ein Recht darauf, rechtzeitig über derartige Großprojekte informiert zu werden.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender